



Evangelische
Kinderwelt

im Ev. Kirchenkreis Dinslaken

Ev. Kirchenkreis Dinslaken · Duisburger Str. 103 · 46535 Dinslaken

An alle Familien und
Erziehungsberechtigte

Duisburger Str. 103
46535 Dinslaken

Daniela Frank
Stellv. Geschäftsführung
Telefon (02064) 41 45 26
Telefax (02064) 41 45 40

Dinslaken, den 30.09.2021

Liebe Eltern und Familien,

ich richte mich heute an Sie, da zwar vereinzelt, aber dennoch immer wieder, Nachfragen an unsere Mitarbeitenden in den Einrichtungen zum Thema „Singen in der Kita“ gestellt werden. Ihre Fragen möchte ich gerne beantworten.

Wieso dürfen die Kinder in den Räumen der Einrichtung in Morgenkreisen oder ähnlichen Situationen als Gruppe derzeit nicht singen?

Es besteht weiterhin die Tatsache, dass die beim Singen ausgestoßenen Aerosole ein großes Infektionsrisiko darstellen. In unseren Einrichtungen sind alle Kinder ungeimpft. Auch wenn Infektionen mit dem Corona Virus bei Kindern meist moderat verlaufen, möchten wir die Kinder davor schützen. Unsere Mitarbeitenden sind größtenteils vollständig geimpft, dennoch gibt es mittlerweile immer wieder Fälle von Geimpften, die sich mit Corona infizieren. Hier möchten wir für unsere Mitarbeitenden weiterhin einen größtmöglichen Arbeitsschutz gewährleisten.

Aber die Kinder in den Schulen singen doch auch...

Die Schüler*innen werden regelmäßig über Pooltestungen mittels PCR-Testverfahren getestet. In Kitas besteht für die Kinder lediglich ein Testangebot für Sie als Eltern. Kartonweise gelagerte Selbsttests in den Einrichtungen zeigen uns, dass viele Eltern ihre Kinder nicht regelmäßig testen (wollen). Ein Selbsttest ist zudem weniger aussagekräftig als ein PCR-Test, insbesondere beim frühzeitigen Anzeigen der Viruslast.

Die Schüler*innen in den Schulen singen mit Mund-Nasen-Schutz in den Räumlichkeiten der Klassen. In den Kitas tragen die Kinder diese nicht, was

Bankverbindung:
Bank für Kirche und Diakonie eG
IBAN: DE77 3506 0190 1088 4071 01
BIC: GENODED1DKD

wir auch weiterhin befürworten. Dennoch wird durch das Tragen einer Maske beim Singen in der Schule die Verteilung der Aerosole deutlich eingeschränkt.

Und in den Gottesdiensten wird auch gesungen...

Ja, auch hier müssen Sie einen Mund-Nasen-Schutz tragen und sitzen auf Abstand verteilt in einem meist großen Kirchengebäude. Die Kinder im Morgenkreis sitzen nah beieinander und einander zugewandt im Gegensatz zu den Sitzreihen in den Kirchen.

Das Singen fehlt den Kindern...

Dass das Singen ein elementarer Bestandteil der pädagogischen Arbeit in unseren Einrichtungen war, ist und auch bleiben soll, darin sind wir uns wahrscheinlich einig.

Deshalb möchte ich noch einmal darauf verweisen, dass die Mitarbeitenden *jederzeit mit den Kindern draußen singen können* – während Spaziergängen, auf dem Außengelände usw. Da die Kinder täglich in allen Einrichtungen nach draußen gehen (außer es regnet und stürmt dauerhaft), besteht weiterhin regelmäßig die Möglichkeit, Lieder zu singen. Ich gehe davon aus, dass Ihre Kinder somit während der Betreuungszeit verschiedene Möglichkeiten geboten bekommen, zu singen.

Ich hoffe auf Ihr Verständnis und möchte weiterhin um Ihre Unterstützung bitten, die Möglichkeiten - die wir haben, um Infektionsrisiken zu verringern - zu nutzen und gemeinsam mitzutragen.

Kommen Sie gesund durch den Herbst!

Herzliche Grüße

Daniela Frank

Pädagogische Leitung